



## Pfingsten – Gott für den Menschen

**Tag für Tag öffnen wir Türen, betreten ein Gebäude oder gehen von einem Zimmer ins andere. Sprichwörtlich wird oft gesagt: „Die Türe steht Dir offen“ – was für ein wunderbarer Begrüßungsgruß und eine herzliche Einladung zum Wiederkommen und zum Verweilen.**

Die offene Türe symbolisiert Offenheit, Empfänglichkeit und Willkommenheit. Doch zugleich werden Tag für Tag Türen verschlossen. Verschlossenheit kann Schutz, Selbstschutz oder Sicherheit, aber auch das Gefühl von Einengung oder Hindernis bedeuten. Hinter jeder verschlossenen Tür können sich Ängste, Verletzbarkeiten, Enttäuschungen oder Verluste verbergen. Verschlossene Türen des Hochmutes, des Nichtverstehens, des Verbergens oder des Schweigens.

Wie sich wohl die Jüngerinnen und Jünger im engen und verschlossenen Raum gefühlt haben? Wohlmöglich

eine lähmende Atmosphäre, denn vor kurzem schien noch alles perfekt durchdacht und organisiert zu sein. Das Leben spielte sich voller Pläne und Vorhaben ab. Zielstrebig, voller Erwartungen und guter Hoffnung. Die Türe scheint aufgerissen zu sein, denn nach außen hin scheint alles ordnungsgemäß zu sein. Und dann die lähmende Atmosphäre.



Der persönliche Karfreitag und der Karfreitag, der von außen geschieht. Zerstört sind jegliche Gewohnheiten und zerbrochen scheint die Hoffnung zu sein. Fassungslosigkeit steckt tief in den Knochen, denn der Ernst der Erfahrung raubt mir jeden Atem. Es wird geschwiegen und nur in Floskeln gesprochen. Wo ist denn nur das Miteinander und das Füreinander geblieben? Scheint geblendet zu sein von diesen vielen Vorurteilen, Schubladendenken, Hass, Neid und Beschuldigungen.

Es fühlt sich an, als wären Mauern im Herzen und Schranken in den Gedanken, die einengen, begrenzen und gefangen halten. Der Weitblick neigt

## RENOVABIS 2023

**„Sie fehlen. Immer. Irgendwo. Arbeitsmigration aus Osteuropa.“**

Es ist eine schwere Entscheidung, das eigene Heimatland zu verlassen, um im Ausland den Lebensunterhalt zu verdienen. Gehen? Bleiben? Mit welchen Konsequenzen? Eine Entscheidung, die über den persönlichen Bereich hinaus große Auswirkungen

hat sowohl für die Herkunfts- als auch die Zielländer. Dem komplexen Thema Arbeitsmigration aus Osteuropa widmet sich in diesem Jahr die Pfingstaktion des Osteuropa-Hilfswerks Renovabis. Das Leitwort für die Kampagnenzeit rund um Pfingsten: **„Sie fehlen. Immer. Irgendwo.“**

Renovabis hat sich zum Ziel gesetzt, das Thema von

vielen Seiten zu beleuchten. Da ist zum einen die Situation in den Herkunftsländern: Menschen, die ihr Heimatland verlassen, tun dies häufig auf Grund von Perspektivlosigkeit und in der Hoffnung auf ein besseres Leben im Ausland. In der Folge fehlen sie in ihrem eigenen Land - nicht nur als Arbeitskräfte, sondern auch als Mütter und Väter, als Unterstützung für die eigenen alten Eltern, als Freunde, als Sportpartner, als aktive Elemente der Zivilgesellschaft...

Auf der anderen Seite ist schon lange klar, dass in Deutschland ohne Arbeitskräfte aus Mittel-, Ost- und Südosteuropa zentrale Bereiche der öffentlichen Versorgung zusam-

| Aus dem Inhalt                    | Seite |
|-----------------------------------|-------|
| Pfingsten - Gott für den Menschen |       |
| RENOVABIS                         | 1-2   |
| Kriegsende in Honstetten          | 3     |
| Aus den Pfarreien                 |       |
| Regelmäßige Gottesdienste         | 4-10  |
| 72-Stunden-Aktion 2024            | 10    |
| K2030: Frühlingfest               |       |
| EFL sucht: Verwaltungskraft       | 11    |
| Theologisches Fragezeichen:       |       |
| Was könnte Jesus damit meinen?    | 12    |

Fortsetzung von Seite 1

## Pfingsten – Gott für den Menschen

zum langen Tunnelblick, verschlossen sind die Türen zum Glück. Das Kreuz auf Golgota und der Vorhang ist zerrissen und ...

... und drei Tage später – ein Wechselbad der Gefühle. Irgendwie geschieht Aufbruch, denn Maria schaut in das leere Grab hinein und sieht nur die Tücher, die Tücher, die schön gefaltet auf der Seite liegen. Und das genügt ihr nicht, der Blick auf das, was schön gefaltet ist und so ist, weil es scheinbar so ist. Sie schaut sich um und erkennt den Auferstandenen im völlig Unerwarteten.

Im Unerwarteten teilt er sein zerbrochenes Brot mit ihnen. Das letzte Wort ist nicht gesprochen, denn aus dem Zerbrochenen erblüht die tragende Hoffnung als Schlüssel für die verschlossenen Türen. Zugesagt wurde ihnen die Geisteskraft, doch die momentane Realität raubt ihnen jede Kraft.

Ostern kaum realisiert und schon sitzen die Jüngerinnen und Jünger mit ängstlichen Mienen und mutlosen

Gesten im verschlossenen Raum. Alles doch vorbei, was gerade das Leben ausgemacht hat?

Und genau dahinein geschieht Pfingsten: Erfüllt werden mit dieser Kraft Gottes, gerade da, wo die Türen verschlossen sind. Die Vergegenwärtigung der Wirkkraft Gottes in das Innere meines Selbst, in meine Ängste, Sorgen, Verletzungen, Enttäuschungen und Mutlosigkeit. Dahinter steckt nicht nur das Versprechen Gottes, sondern seine tiefgreifende Liebe zu mir. Er nimmt mich an, mit all meinen verschlossenen und offenen Türen. Seine Heilig-Geist-Kraft möchte der Anstoß meines persönlichen Lebens sein. Dieser Anstoß geschieht immer wieder neu, ohne jegliche Wertung, Ablehnung oder Schubladendenken, selbst dann nicht, wenn ich mich selbst ins Abseits gespielt habe oder ins Abseits gespielt werde.

Diese Heilig-Geist-Kraft ist geduldig und entgegenkommend. Er durchbricht alle Grenzen und zeigt mir, wie ICH sein kann. Pfingsten verwirklicht sich, wenn ich die Ruach, die At-

mung Gottes tief einatme und mich beatmen lasse und Aufbruch wage. Pfingsten verwirklicht sich durch die Begegnungen mit den Menschen, die Mut zusprechen und Trost schenken. Die Begegnung auf Augenhöhe als Schwestern und Brüder. Mein Ich für, von und mit deinem Du – Dein Du für, von und mit meinem Ich.

Pfingsten ist Neuorientierung und zugleich Aufbruch. Diese Neuorientierung ist herausfordernd und vielleicht ist das Reden meist einfacher, denn im Leben geschieht so vieles Ungerechtes und Ungewisses. Doch ich glaube fest daran, dass diese Ruach, die Atmung Gottes niemals aufhören wird, Atem in mir zu sein, selbst dann nicht, wenn der letzte Atemzug geschieht. Denn er ist ein Gott für, mit, in und bei den Menschen.

Sally Bartosch  
Gemeindereferentin  
in Wollmatingen-Allensbach

Foto: Pfarrbriefservice

Fortsetzung von Seite 1

menbrechen würden. Fachleute gehen derzeit davon aus, dass weitere 400.000 Arbeitskräfte gebraucht werden. Doch die Arbeitsbedingungen für diese Menschen sind häufig alles andere als fair: Sie werden schlecht bezahlt, erfahren keine Wertschätzung, werden ausgebeutet oder leben unter menschenunwürdigen Bedingungen. Das gilt es zu ändern. Deshalb hat sich bereits der Renovabis-Kongress 2022 mit dem Thema „Arbeitsmigration“ beschäftigt und in einem „Münchener Appell“ sieben konkrete Forderungen an Politik, Gesellschaft und Kirchen formuliert, um Arbeitsmigration fairer zu gestalten.

### Renovabis-Hauptgeschäftsführer Professor Thomas Schwartz:

„Arbeitsmigration war und ist ein selbstverständlicher Teil einer jeden mobilen Gesellschaft. Das gilt insbesondere innerhalb der EU mit der vertraglich verankerten Freizügigkeit aller ihrer Bürger. Aber: Niemand sollte aus Not oder Perspektivlosigkeit

## RENOVABIS 2023

sein Heimatland verlassen müssen, um im Ausland den Lebensunterhalt zu verdienen. Dafür setzen wir uns als Christinnen und Christen ein – ebenso wie für faire und gerechte Arbeitsbedingungen für die Frauen und Männer in Deutschland.“



### Das wollen wir mit dem Thema der Pfingstaktion erreichen:

► Wir informieren über die Folgen der Arbeitsmigration aus den Renovabis-Partnerländern und machen deutlich, welche gravierenden Auswirkungen das Fehlen der Arbeitskräfte dort

hat. Zahlreiche Renovabis-Projekte tragen dazu bei, diese Folgen vor Ort abzumildern – einige dieser Projekte will Renovabis während der Aktion vorstellen.

► Wir zeigen an konkreten Beispielen, wie Renovabis hilft, neue Perspektiven in den Herkunftsländern zu schaffen, um ein Bleiben zu ermöglichen. Dazu haben wir Gäste und Projektpartner aus Osteuropa zur Eröffnung der Pfingstaktion ins Bistum Hildesheim eingeladen, um aus erster Hand über ihre Erfahrungen zu berichten.

► Wir weisen auf die große Bedeutung von Arbeitskräften aus Mittel-, Ost- und Südosteuropa in Deutschland hin. Renovabis fordert deshalb nicht nur faire Arbeitsbedingungen, sondern auch Anerkennung, Wertschätzung und Respekt für diese Frauen und Männer.

### Spendenkonto Renovabis:

LIGA Bank eG  
IBAN DE 2475 0903 0000 0221 1777

Berichte der Pfarrer unserer Region über das Kriegsende (I)

Wie der Pfarrer von Honstetten das Kriegsende schilderte

Bereits am 17. Mai 1945 – also zwei Wochen nach Kriegsende – forderte Erzbischof Conrad Gröber alle 46 Dekane auf, Bericht zu erstatten über folgende Fragen: 1. Ereignisse vor der Besetzung; 2. Ereignisse bei der Besetzung selbst; 3. Ereignisse nach der Besetzung; 4. Schilderung der Schäden an kirchlichen Gebäuden; 5. Gesamtüberblick über die derzeitige Lage im Pfarrort.

Die Dekane gaben die Anfrage an ihre Pfarrer weiter und sammelten sie. So gingen 1945/46 etwa 1000 Berichte im Erzbischöflichen Ordinariat ein – oft persönlich nach Freiburg gebracht oder durch Kuriere, da die Post noch nicht funktionierte. Das „Freiburger Diözesan-Archiv“ veröffentlicht seit 2019 diese „Kriegsberichte“. Als Augenzeugenberichte bilden sie eine einzigartige wertvollste Quelle über das sehr unterschiedliche Schicksal der Menschen, die je nach Lage im Kriegsgebiet sehr stark oder fast gar nicht betroffen waren. Da die Edition alphabetisch erfolgt, kommt das Dekanat Konstanz erst im nächsten Jahr zum Abdruck. Da Honstetten damals aber zum Dekanat Engen gehörte, bringen wir den Bericht von dort als ersten heraus.

Die Pfarrgemeinde Honstetten umfasste mit Glashüttenhöfe noch die Filialen Eckartsbrunn und Reute, insgesamt 707 Katholiken und 14 Protestanten (1939).

„Kath. Pfarramt Honstetten. 20. Juli 1945. – **Kriegsereignisse**

In obigem Betreff ist für die Pfarrei Honstetten Folgendes zu berichten:

**ad 1)** Im Februar 1944 sind in der Filiale Eckartsbrunn 10 Fliegerbomben gefallen. Es hat dabei außer einigen Häuserschadens bei Mensch und Vieh weder Tote noch Verletzte gegeben. An der Filialkapelle waren 5 Ziegel und 5 Butzenscheiben der farbigen Fenster zerstört worden, die ersetzt sind. Sonst ist in unserer Pfarrei weder im Pfarrdorf noch in der Filiale Reute über die Kriegszeit durch Waffen unguis quidem [nicht einmal einen Fingernagel] zu beklagen.

**ad 2)** Bei der Besetzung am 24.4. [1945] fiel kein Schuss. Die Franzo-

sen führen in Honstetten ein, und die Besetzung war vollzogen. Ebenso in Reute und Eckartsbrunn.

**ad 3-5)** In der ersten Nacht wurden 2 Frauen und 2 Mädchen von Franzosen (Fremdenlegionäre) vergewaltigt. Einer derselben wurde angezeigt und mit 2 Tagen Haft bestraft. Die anderen konnten nicht festgestellt werden. Die 1. Besatzungsmannschaft wurde am 3. Tage durch eine 2. abgelöst; und von da an ging alles in Ordnung. Diese Besetzung blieb 6 Tage. Dann übernahmen die hiesigen jugoslawischen Kriegsgefangenen den Überwachungsdienst, und so blieb es bis heute. Neben mehrfachen Plünderungen einzelner Häuser besonders der umliegenden Höfe durch einzelne franz. und russische Soldaten und den allgemeinen Abgabe-Maßnahmen (Kleider, Eier, Speck, Schnaps, Hühner) ist nichts zu bemerken. C'est la guerre! [Das ist der Krieg halt!]. Die Parteileute verhielten sich ruhig. Ich habe nicht gewusst bisher, dass so wenig Nazi in der Pfarrei sind! Rüschi, Pfr.“



Georg Rüschi (\*24.11.1885 in Inzlingen; +22.3.1972 in Ottobeuren) war nahezu 35 Jahre Seelsorger von Honstetten. Er kam 1929 als Pfarrverweser und wurde ein Jahr später auf die Pfarrei investiert. Im Sommer 1933 wurde Pfarrer Rüschi von der Gestapo für einige Tage in Schutzhaft genommen und hatte in den folgenden Jahren immer wieder unter Repressalien zu leiden. Meist waren kritische Bemerkungen in seinen Predigten der Anlass und die Denunzianten nationalsozialistisch gesinnte Katholiken.

FDA 140 (2020), S. 483f.

**Kommentar**

Die I. franz. Armee, die über das Elsass und den Rhein Südbaden vom West nach Ost besetzte, bestand überwiegend aus marokkanischen und algerischen Kolonialtruppen, Kavallerie und Infanterie, geflüchteten Franzosen und Mitgliedern des Widerstands (Résistance). Hinzu kamen leichte und schwerere Panzer aus amerikanischen und britischen Beständen. Sie wurde von General Lattre de Tassigny kommandiert, der am 26.4. auch Konstanz besetzte. Über die Kolonialtruppen werden Vergewaltigungen durchgängig berichtet – von Schulmädchen bis hin zu Greisinnen, oft mehrfach hintereinander. Die Ehemänner und Väter wurden währenddessen eingesperrt, bewacht und, wenn sie sich wehrten, erschossen. Die franz. Offiziere versuchten, diesen Kriegsverbrechen Einhalt zu gebieten. Die hier genannte Strafe von 2 Tagen Haft ist ausnahmsweise gering. Nicht selten wurden Vergewaltiger von franz. Offizieren sofort erschossen.

Die Problematik der „Wendehälse“ wird von praktisch allen Pfarrern in ihrer komplexen Schichtung berichtet. Führende Ortsgruppenleiter wurden verhaftet und vor Gericht gestellt, etwa in Rastatt, viele hingerichtet. Manche konnten fliehen und untertauchen. Harmlosere Mitläufer kehrten zurück ins Dorf. Manche Parteigenossen, vor allem, wenn sie praktizierende Katholiken geblieben waren, wurden von den Pfarrern gedeckt und bekamen einen „Persilschein“. Unter den Dorfbewohnern blühte allgemein das Denunziantentum. Fast überall wurde dem Pfarrer von Seiten der franz. Kommandantur großes Vertrauen entgegen gebracht. Er war regelmäßig der erste Ansprechpartner der besetzenden Truppen.

Mit „russischen Soldaten“ meint der Pfarrer wohl Kriegsgefangene und Zwangsarbeiter, die jetzt befreit und „Displaced Persons“ waren. Sie blieben für die Besatzungstruppen wie für die Besetzten für Jahre ein großes Problem; vor allem die Russen wurden, wenn sie heimkehrten oder den sowjetischen Truppen übergeben wurden, zu Tausenden erneut in Lager verbracht und umgebracht. **MTH**

### Pallottiner Konstanz

#### Pallottiner im Haus St. Josef

##### – Kontemplation –

Mo, Di, Sa, 7 Uhr bis 10 Uhr.

Fr, 19 Uhr bis 20 Uhr: Einführung in die Kontemplation.

Sa, 7 Uhr bis 10 Uhr.

Mo, 18.30 Uhr, Domschule im Kreuzgang des Konstanzer Münsters, Gottesdienst in meditativer Form mit Bibel-teilen. Für klärende Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Telefon P. Kretz 23816, konstanz@pallottiner.org.

### Hohenfels

Aktuelle Gottesdienste siehe bitte unter: [www.se-hohenfels.de](http://www.se-hohenfels.de)

### Friedensgebet der ACK

**Ökumen. Friedensgebet der christlichen Kirchen am 3. Freitag im Monat um 18.30 Uhr in St. Gebhard, Zähringerplatz.**

### Dekanatsjugendbüro

Hofhalde 10a, Kolpinghaus, 78462 Konstanz - Tel. 07531.9189182. E-Mail: [lisa.neubauer@kath-dekanat-konstanz.de](mailto:lisa.neubauer@kath-dekanat-konstanz.de)

### Taizégebet

Das Taizégebet findet donnerstags um 18.45 Uhr in der Kapelle von St. Gebhard statt.

### Kolpingsfamilien

#### Konstanz – Zentral

Infos: Otmar Zoll, 07531.8040840 | [gebueder-zoll@outlook.com](mailto:gebueder-zoll@outlook.com)

#### Stockach

Infos: Hans-Jürgen Geiger 07771.914716 [www.kolping-stockach.de](http://www.kolping-stockach.de)

#### Reichenau

Infos: Gerhard Blum 07534.7313 | [www.kolping-reichenau.de](http://www.kolping-reichenau.de)

### Wir gratulieren ...

... **Pfr. i.R. Richard Leibbach** zum **96. Geburtstag** am 01.05. sowie zum **70-jährigen Priesterjubiläum** am 31.05. und wünschen ihm Gottes Segen.

### Citypastoral Konstanz

#### Da Sein

Gelegenheit zum persönlichen Gespräch im Kirchenladen / Infotheke der Dreifaltigkeitskirche: Mo – Fr von 16 bis 18 Uhr und Sa von 11 -13 Uhr

**Amen: Ökumenisches Abendgebet** mittwochs 18 h - Dreifaltigkeitskirche

#### Mittagspause einmal anders –

Meditation, Stille, Achtsamkeit jeden Dienstag von 12.30 Uhr bis 12.50 Uhr – im Chorraum der Dreifaltigkeitskirche (nicht in den Ferien)

#### klangstille

jeden Donnerstag, 15 Uhr, Carola Ledge, klassische Gitarre (nicht in den Ferien)

#### 5 nach 12

Jeden Sa, 12.05 Uhr, Hl. Dreifaltigkeit, Orgelmeditation

### Männerwerk

#### Männerbetstunden in den Anliegen unserer Zeit auf Loretto:

Mo, Di, und Mi jeweils 19Uhr

**Mi, 10.05.**, Haid - Tagesausflug mit Maiandacht auf dem Schenkenberg mit anschließend gemütliche Einkehr. Teilnehmer sind die Männerwerke der Dekanate Schwarzwald-Baar, Hegau und Konstanz. Mitfahrgelegenheit wird angeboten, Treffpunkt um 13.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Maria-Hilf-Kirche.

**Mi, 24.05.**, um 18.00 Uhr gemeinsame Maiandacht der Frauengemeinschaft mit dem Männerwerk auf Loretto.

**Vorankündigung:** Sa, 24.06., Diözese-Wallfahrt zu Bruder Klaus nach Flüeli. Anmeldungen bei Willy Lauber, Tel. 07531.955769.

### Weitere Gottesdienste ...

... **Andachten, Rosenkränze, ... entnehmen Sie den örtlichen Gottesdienstanzeigern!!**

## Dekanatsmaiandacht

*Christi Himmelfahrt  
Do, 18. Mai  
17.00 Uhr*

*Loretto-Kapelle  
auf dem Staader Berg*

### Bodanrückgemeinden

#### St. Marien, Mainau

So, 7.5., 14.5., 21.5., 28.5.: 12.30 h Ökumenischer Wortgottesdienst

#### St. Peter und Paul, Litzelstetten

So, 7.5., 28.5.: 9:30 h Eucharistiefeier

So, 14.5.: 11:00 h Eucharistiefeier

Sa, 20.5.: 18:30 h Eucharistiefeier

#### St. Verena, Dettingen

Eucharistische Anbetung: Di, 23.5.: 19.00 h

So, 7.5., 28.5.: 11:00 h Eucharistiefeier

Sa 13.5.: 18.30 h Eucharistiefeier

So, 21.5.: 9:30 h Eucharistiefeier

#### St. Nikolaus, Dingelsdorf

Sa, 6.5., 27.5.: 18.30 h Eucharistiefeier

Mi, 17.5.: 18.30 h Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt

So, 14.5.: 18.00 h Maiandacht am Käppele

So, 21.5.: 11:00 h Eucharistiefeier (Familiengottesdienst)

#### Hl Kreuz, Oberdorf

Do, 18.5.:10.00 h Eucharistiefeier zu Christi Himmelfahrt

Mo, 29.5.: 10:00 h Eucharistiefeier

### Akademie der älteren Generation

#### 24. Mai

**Energieräuber** - Wie wir unsere wertvolle Energie schützen.

**Referentin:** Carin von Hagen, psychologische Beraterin (DPS), KN

**15 Uhr, Kolpinghaus**

**Information:** Hans-Peter Metzger 07531.29022, [hpmetzger@web.de](mailto:hpmetzger@web.de)

### Impressum

**KN Kirchliche Nachrichten des kath. Dekanats Konstanz**

**Herausgeber:** Kath. Dekanat, Pfalzgarten 4, 78462 Konstanz

**Redaktion:** Henning Feldbaum (HFe) Jungerhalde 22, 78464 Konstanz | 0171.7506804 | [info@eggersoft.de](mailto:info@eggersoft.de)

**Druck:** Druckerei DB GmbH, Fritz-Arnold-Str. 23, 78467 Konstanz, Mail: [info@druckerei-db.de](mailto:info@druckerei-db.de)

**KN Kirchliche Nachrichten erscheint am Anfang eines Monats. Redaktionsschluss ist am 3. eines Monats für den folgenden Monat.**

**Konstanz Petershausen**

**Maiandachten auf Loretto** (auf Anfrage bieten wir einen Fahrdienst)  
Mo. 01.05., 17.00h | Jeden So. im Mai, 17.00h | Do. 18.05., 17.00h (De-kanatsmaiandacht).

**Erstkommunion**

So. 07.05., 10.00h Familiengottesdienst mit Erstkommunion, mitgestaltet vom Singkreis (St. Gebhard);  
So. 07.05. 18.30h Dankfeier der Erstkommunionkinder (St. Gebhard).

**Christi Himmelfahrt** Do., 18.05.

9.00h Flurprozession durch die Kleingartenanlage Haidelmoos (St. Suso);  
9.45h Hochamt Christi Himmelfahrt, mitgestaltet vom Singkreis (St. Suso).

**Pfingsten**

So. 28.05., 10h Hochamt (St. Suso);  
So. 28.05., 10.00h Hochamt mit Mehrsprachiger Musik zum Pfingstfest (St. Gebhard);  
So. 28.05., 18.30h Feierliche Vesper zu Pfingsten (St. Gebhard);  
Mo. 29.05., Ökumenischer Pfingstgottesdienst, mitgestaltet von Ensembles aus den Gemeinden (St. Gebhard).

**Gottesdienste poln. Gemeinde**

So. 14.05., 09.30h Hl. Messe (Bruder Klaus);  
So. 28.05., 09.30h Hl. Messe (Bruder Klaus).

**Gottesdienste philipp. Gemeinde**

So. 21.05., 14.00h Hl. Messe (Bruder Klaus).

**Ökumene**

Fr. 19.05., 18.30h Friedensgebet (St. Gebhard);  
Mo. 29.05., Ökumenischer Pfingstgottesdienst, siehe Pfingsten

**Familie**

So. 07.05., 10.00h Familiengottesdienst mit Erstkommunion, mitgestaltet vom Singkreis (St. Gebhard);  
Sa. 13.05., 17.00h Familiengottesdienst mitgestaltet vom Kinderhaus Dorothea v. d. Flüe (Bruder Klaus).

**Jugend**

Fr. 26.05., 18.30h Jugendgottesdienst (St. Suso).

**Senioren**

Do. 11.05., 14.30h Seniorengottesdienst (Bruder Klaus).

**See-End**

**St. Peter und Paul Bodman**

Mo, 01.05., 10.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Frauenberg-Wallfahrt auf dem Frauenberg

Sa, 06.05., 18.30 h Vorabendmesse

So, 14.05., 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Do, 18.05., 9.15 Uhr Sternprozession zu Müllers Obstkiste

Do, 18.05., 10.00 Uhr Familiengottesdienst bei Müllers Obstkiste, mitgestaltet von der Kirchenband PPO

So, 28.05., 18.30 Uhr Maiandacht

Mo, 29.05., 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zu Pfingsten

**St. Otmar Ludwigshafen**

Sa, 06.05., 17.30 Uhr Eröffnungsgottesdienst der Firmanden, mitgestaltet von der Kirchenband PPO

So, 07.05., 10.30 Uhr Eucharistiefeier

So, 07.05., 18.30 Uhr Maiandacht

So, 14.05., 10.30 Uhr Wortgottesfeier

Do, 18.05., 9.15 Uhr Sternprozession zu Müllers Obstkiste

Sa, 20.05., 18.30 h Vorabendmesse

So, 28.05., 10.00 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten für die gesamten Seelsorgeeinheit See-End, mitgestaltet vom Kirchenchor Ludwigshafen

So, 28.05., 10.00 Uhr Eucharistiefeier

So, 28.05., 10.00 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten für die gesamten Seelsorgeeinheit See-End, mitgestaltet vom Kirchenchor Ludwigshafen

**St. Nikolaus Espasingen**

Sa, 13.05., 18.30 h Vorabendmesse

Do, 18.05., 9.15 Uhr Sternprozession zu Müllers Obstkiste

So, 21.05., 18.30 Uhr Maiandacht

Sa, 27.05., 18.30 h Vorabendmesse

**St. Germanus u. Vedastus Wahlwies**

So, 07.05., 9.00 Uhr Eucharistiefeier

So, 14.05., 10.30 Uhr Eucharistiefeier

So, 14.05., 18.30 Uhr Maiandacht

So, 21.05., 10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Germanus und Vedastus, mitgestaltet vom Bläserquintett „In Sono Tubae“, anschließend Kirchenfest

Mo, 29.05., 9.00 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten

Mo, 29.05., 9.00 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten

Mo, 29.05., 9.00 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten

**Krebsbachtal | Hegau**

**St. Mauritius Eigeltingen**

Di. 02.05., 18.30 h Hl. Messe

So. 07.05., 18.00 h Kappellefest

Mi. 10.05., 18.30 h Hl. Messe in der Kapelle in Homberg

Di. 16.05., 18.30 h Hl. Messe

So. 28.05., 10.00 h Wort-Gottes-Feier

Mi. 31.105., 18.30 h Hl. Messe in der Kapelle in Homberg

**St. Blasius Heudorf**

Sa. 06.05., 18.30 h Eucharistiefeier

So. 21.05., 10.00 h Wort-Gottes-Feier

Di. 23.05., 18.30 h Hl. Messe

Sa. 27.05., 18.30 h Eucharistiefeier

**St. Petrus u. Catharina Honstetten**

Di. 09.05., 18.30 h Hl. Messe

Mi. 17.05., 18.30 h Hl. Messe in der Kapelle in Reute

Sa. 20.05., 18.30 h Eucharistiefeier

Mi. 24.05., 18.30 h Hl. Messe in der Kapelle in Eckartsbrunn

So. 28.05., 10.00 h Eucharistiefeier

Di. 30.05., 18.30 h Hl. Messe

**St. Ulrich Nenzingen**

So.14.05., 10.00 h Eucharistiefeier

Do. 18.05., 10.00 h Eucharistiefeier zum Tag der Seelsorgeeinheit auf dem Sportplatz Nenzingen

So. 21.05., 10.00 h Eucharistiefeier

Do. 25.05., 18.30 h Hl. Messe anschl. FaceTime

**St. Peter u. Paul Orsingen**

So. 07.05., 10.00 h Eucharistiefeier

Do. 11.05., 18.30 h Hl. Messe

Mo. 29.05., 10.00 h Eucharistiefeier an der Oberhofenkapelle

**St. Maria Rorgenwies**

Fr. 05.05., 18.30 h Wallfahrtsmesse vor dem Gnadenbild mit Lichterprozession zum Gnadenbrunnen

Sa. 13.05., 18.30 h Eucharistiefeier

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

Fr. 26.05., 18.30 h Maiandacht – Fußwallfahrt von Honstetten nach Rorgenwies

**Reichenau**

**Mi, 10.05., Münster, Mittelzell:**

19.00 Uhr Mai-Andacht der Frauen aus Reichenau und Allensbach

**Do, 18.05. - Christi Himmelfahrt**

Sternprozession der drei Inselpfarreien zur Hochwart: 09.30 Uhr Hl. Messe (Mitgestaltung der Bürgermusik Reichenau), bei schlechtem Wetter im Münster, Mittelzell

**Sa, 27.05. Vorabendmesse entfällt!**

**So, 28.05. - Pfingstsonntag**

Münster, Mittelzell: 10 Uhr Hochamt  
St. Georg /Oberzell: 10.15 h Hochamt  
St. Peter u. Paul/Niederzell: 09.00 h Hochamt

**Mo, 29.05. - Pfingstmontag**

Münster, Mittelzell: 10.00 Uhr Eucharistiefeier (Münsterschola)  
St. Georg/Oberzell: 09.00 Uhr Eucharistiefeier  
St. Peter u. Paul/Niederzell: Die Eucharistiefeier entfällt

| Gottesdienste  | Samstag / Sonntag  | Werktage   | Sonstiges  |
|--|--|--|--|
| <b>SE Konstanz Altstadt, Pfalzgarten 4, 78462 Konstanz   07531 90620   pfarrbuero@kath-konstanz.de</b>                           |  |  |  |
| Münster Konstanz   | So 11.15   19.00   | Mo - Sa 9.00   | B: Sa 9.30   |
| St. Stefan Konstanz  | So 10.00   | Mo + Do 19.00  |  |
| Hl. Dreifaltigkeit Konstanz  | Sa 18.00   | Fr 12.00 City-Messe  | Ö: Mi 18.00   B: Sa 16.30  |
| Paradieskapelle Konstanz   |  | Mi 19.00   |  |
| Kloster Zoffingen Konstanz   | So 7.30  | Di 17.30   Do 7.30   |  |
| Stundengebete  | Sa + So 17.40 Vesper u. Komplet in der Klosterkirche                       |  |  |
| Marienhaus Konstanz  | derzeit keine öffentlichen Gottesdienste                                   |  |  |
| <b>SE Konstanz St. Georg - Maria Hilf, Maria-Hilf-Platz 3, 78464 Konstanz 07531 9768210   pfarrbuero.mh@kath-mhsg.de</b>         |  |  |  |
| St. Georg Konstanz   | Sa 18.30   | Mi 18.30   | B: Sa 15.30<br>mtl. abwechselnd mit MH                               |
| Kapelle St. Josef Egg  |  | am 3. Freitag im Monat 18.30   |  |
| Maria Hilf Konstanz  | So 10.00   So 19.00 KHG  | Di 9.00   Fr 18.30<br>derzeit im Gemeindesaal MH                                   | B: Sa 15.30<br>mtl. abwechselnd mit SG                               |
| Loretto-Kapelle Konstanz   |  | Do 9.00 Wallfahrtsgottesdienst   |  |
| Wohnstift Rosenau KN   | Sa 17.00   |  |  |
| <b>Pfarrei Konstanz Petershausen, St. Gebhardplatz 12, 78467 Konstanz   07531 127220   pfarrei-kn@petershausen.net</b>           |  |  |  |
| St. Gebhard Konstanz   | So 11.15   | Mi 9.00 Marktmesse   | Do 18.45 Taizégebet  |
| Bruder Klaus Konstanz  | Sa 17.00 Vorabendmesse   | Mo + Di 18.30  |  |
| St. Suso Konstanz  | So 9.30  | Do + Fr 18.30  |  |
| <b>SE Bodanrückgemeinden, Martin-Schleyer-Str. 18, 78465 Konstanz 07531 44171   pfarrbuero.peterupaul@bodanrueckgemeinden.de</b> |  |  |  |
| St. Peter u. Paul Litzelstetten  |  | Do 18.30   |  |
| St. Nikolaus Dingelsdorf   | Sa 18.30   So 9.30   So 11.00<br>wöchentl. Wechsel in allen drei Gemeinden | Mi 18.30   | B: nach Vereinbarung   |
| St. Verena Dettingen   |  | Di 18.30   |  |
| St. Leonhard Wallhausen  |  | Fr 18.30   |  |
| Hl. Kreuz Oberdorf   | siehe Gottesdienstordnung der Pfarrei                                      |  |  |
| <b>SE Wollmatingen - Allensbach, Radolfzeller Str. 42, 78467 Konstanz   07531 92480   pfarramt.martin@kath-wa.de</b>             |  |  |  |
| St. Martin Konstanz  |  |  | B: nach Vereinbarung   |
| St. Gallus Konstanz  | siehe unter "Aus den Seelsorgeeinheiten"                                   | Fr 18.30   | B: nach Vereinbarung   |
| St. Nikolaus Allensbach  |  |  | B: nach Vereinbarung   |
| St. Josef Langenrain   |  |  | B: nach Vereinbarung   |
| Kloster Hegne<br>Kapelle Hotel St. Elisabeth   | So 10.15   | Di + Do 17.45  | B: nach Vereinbarung<br>19.00 WORTRAUM: jeden 4. Montag eines Monats |
| Kapelle beim ZfP<br>Reichenau  | Sa 16.00 Winterzeit   18.30 Sommerzeit<br>(ab 18.3.)                       |  |  |
| Kliniken Schmieder<br>Allensbach   |  | Mi 18.00 Eucharistiefeyer oder<br>ökumenische Abendandacht im Wechsel              |  |
| <b>SE Reichenau, Münsterplatz 4, 78479 Reichenau   07534 995060   info@kirchengemeinde-reichenau.de</b>                          |  |  |  |
| Münster St. Maria und Markus<br>Mittelzell   | So 10.00   | Fr 18.30   | B: Fr 18.15 wenn Messe   |
| St. Georg Oberzell   | Sa 18.30   So 9.00 im 14-tägigen Wechsel<br>mit St. Peter u. Paul          |  | B: Do 18.15 wenn Messe   |
| St. Peter u. Paul Niederzell<br>Stundengebete in der<br>Egino-Kapelle, Eginostr. 19  | Sa 18.30   So 9.00 im 14-tägigen Wechsel<br>mit St. Georg                  | Di 18.30<br>Di - So 7.30 Morgenhore<br>12.15 Mittagshore   17.45 Abendhore         | B: Di 18.15 wenn Messe   |
| <b>Krankenhäuser</b>   |  |  |  |
| Luisenheim-Kapelle KN  | derzeit keine Gottesdienste  |  |  |
| Salzberg Konstanz  |  |  |  |
| <b>Kath. Hochschulgemeinde, Werner-Sombart-Str. 11, 78464 Konstanz   07531 62570   khg@uni-konstanz.de</b>                       |  |  |  |
| Maria Hilf Konstanz  | So 19.00 nicht in den Semesterferien                                       | die Werktagsgottesdienste finden Sie unter der Rubrik "Aus den Seelsorgeeinheiten" |  |
| <b>B = Bußsakrament   Ö = ökum. Morgen-/Abendgebet   WG = Wortgottesdienst   RK = Rosenkranz</b>                                 |  |  |  |

| Gottesdienste   | Samstag / Sonntag  | Werktage                           | Sonstiges   |
|---|--|------------------------------------|---|
| <b>SE St. Radolf, Marktplatz 7, 78315 Radolfzell   07732 2016   buero.ulf@kath-radolfzell.de</b>                    |  |                                    |   |
| Münster ULF Radolfzell  | Aktuelle Gottesdienste siehe bitte unter <a href="http://www.kath-radolfzell.de">www.kath-radolfzell.de</a> oder im örtlichen Pfarrblatt               |                                    |   |
| St. Meinrad Radolfzell  |  |                                    |   |
| St. Nikolaus Böhringen  |  |                                    |   |
| St. Zeno Stähringen   |  |                                    |   |
| St. Ulrich Güttingen  |  |                                    |   |
| St. Georg Liggeringen   |  |                                    |   |
| St. Gallus Möggingen  |  |                                    |   |
| St. Laurentius Markelfingen   |  |                                    |   |
| <b>SE Stockach, Pfarrstr. 3, 78333 Stockach   07771 2398   sekretariat@kath-stockach.de</b>                         |  |                                    |   |
| St. Oswald Stockach   | Aktuelle Gottesdienste siehe bitte unter <a href="http://www.kath-stockach.de">www.kath-stockach.de</a> oder im Pfarrbrief.                            |                                    |   |
| St. Michael Hindelwangen  |  |                                    |   |
| St. Georg Hoppetenzell  |  |                                    |   |
| Herz-Jesu Zizenhausen   |  |                                    |   |
| St. Konrad Raithaslach  |  |                                    |   |
| St. Vitus Mahlspüren i.H.   |  |                                    |   |
| St. Martin Mühligen   |  |                                    |   |
| St. Barbara Gallmannsweil   |  |                                    |   |
| St. Peter u. Paul Mainwangen  |  |                                    |   |
| St. Vitus Zoznegg   |  |                                    |   |
| St. Anna Schwackenreute   |  |                                    |   |
| <b>SE Krebsbachtal   Hegau, Friedhofstr. 17, 78359 Orsingen-Nenzingen   07771 2529   buero@se-krebsbachtal.de</b>   |  |                                    |   |
| St. Ulrich Nenzingen  | die Gottesdienste finden im Wechsel statt - siehe hierzu den örtlichen Gottesdienstanzeiger sowie in dieser Zeitung unter „Aus den Seelsorgeeinheiten“ |                                    |   |
| St. Peter u. Paul Orsingen  |  |                                    |   |
| St. Mauritius Eigeltlingen  |  |                                    |   |
| St. Petrus u. Catharina Hohnstetten   |  |                                    |   |
| St. Blasius Heudorf   |  |                                    |   |
| St. Maria Rorgenwies  |  |                                    |   |
| <b>SE Hohenfels, Hauptstr. 35, 78355 Hohenfels-Liggersdorf   07557 339   pfarramt@seelsorgeeinheit-hohenfels.de</b> |  |                                    |   |
| St. Cosmas u. Damian Liggersdorf  | Aktuelle Gottesdienste siehe bitte unter: <a href="http://www.se-hohenfels.de">www.se-hohenfels.de</a>   |                                    |   |
| St. Oswald Mindersdorf  |  |                                    |   |
| St. Gallus Deutwang   |  |                                    |   |
| St. Verena Mahlspüren i. Tal  |  |                                    |   |
| St. Agatha Seelfingen   |  |                                    |   |
| U.L.Frau Winterspüren   |  |                                    |   |
| <b>SE See-End, St.-Otmar-Str. 2, 78351 Bodman-Ludwigshafen   07773 5239   mail@kath-pfarramt-ludwigshafen.de</b>    |  |                                    |   |
| St. Peter u. Paul Bodman  | Sa 18.30   So 9.00   So 10.30 Eucharistiefeier im Wechsel  | Di 18.30 14-tägig                  | Mi 8.00 Laudes<br><b>Frauenberg:</b> Do, 8.00 Wallfahrtsmesse (Mai-Sep)     |
| St. Otmar Ludwigshafen  |  | Fr 18.30 14-tägig                  | Fr 15.00   So 18.00 Rosenkranz  |
| St. Nikolaus Espasingen   |  | Mi 18.30 im Wechsel mit Wahlwies   |   |
| St. Germanus und Vedastus Wahlwies  |  | Mi 18.30 im Wechsel mit Espasingen | Mi 18.00 Rosenkranz<br>Do 8.15 ökum. Morgenlob in der evang. Johanneskirche |
| <b>Messen in anderen Sprachen</b>   |  |                                    |   |
| kroatisch   | So 10.00 Kapitelsaal Münster Konstanz  | ukrainisch-katholisch              | 2. + 4. So im Monat 17.30 Kapitelsaal Münster Konstanz                      |
| polnisch  | 2. So / Monat 16.00 Bruder-Klaus KN siehe auch unter St. Oswald, Stockach  | italienisch                        | 3. So im Monat 16.00 Kapitelsaal Münster Konstanz                           |

## Stockach

**St. Oswald, Stockach**

Sa, 06.05.: 18.30 h Vorabendmesse in der Loretokapelle

So, 07.05.: 10.30 h HI. Messe

Sa, 13.05.: 18.30 h Vorabendmesse

So, 14.05.: 10.30 h Familiengottesdienst; 19.00 h Maiandacht in der Loretokapelle

Do, 18.05.: 9.00 h Beginn der Prozession anschl. HI. Messe in der Loretokapelle

Sa, 20.05.: 18.30 h Vorabendmesse

So, 21.05.: 10.30 h HI. Messe

Sa, 27.05.: 18.30 h Vorabendmesse

So, 28.05.: 10.30 h Festgottesdienst

Mo, 29.05.: 10.30 h HI. Messe; 18.30 h Maiandacht

**St. Michael, Hindelwangen**

So, 07.05.: 9.00 h HI. Messe

Mo 29.05.: 9.00 HI. Messe

**Herz Jesu, Zizenhausen**

So, 21.05.: 9.00 h HI. Messe

So, 28.05.: 9.00 h Festgottesdienst

**St. Georg, Hoppetenzell**

So, 07.05.: 9.30 h HI. Messe zum Patrozinium St. Georg

Sa, 27.05.: 17.00 h Vorabendmesse

**St. Konrad, Raithaslach**

So, 07.05.: 18.30 h Taizé-Gebet

So, 21.05.: 18.30 h Marienmesse mit Maiandacht

**St. Vitus, Mahlspüren i. Hg.**

So, 07.05.: 14.00 h Maiandacht

So, 28.05.: 9.00 h Festgottesdienst

**St. Martin, Mühlingen**

So, 07.05. 10.30 h HI. Messe

Do, 18.05.: 9.00 h HI. Messe, anschl. Prozession

**St. Barbara, Gallmannsweil**

So, 28.05.: 9.00 h Festgottesdienst

**St. Peter und Paul, Mainwangen**

So, 21.05.: 10.30 h HI. Messe

So, 28.05.: 21.00 h Lichterprozession zum Madachhof

**St. Vitus, Zoznegg**

So, 07.05.: 18.00 h Maiandacht am Bildstöckle

So, 14.05.: 10.00 h HI. Messe

## Konstanz Altstadt

**Maiandachten**

Mo, 01.05., 18 Uhr, St. Stefan, Eröffnung; So, 07.05., 14.05., 21.05., 28.05., 18 Uhr, St. Stefan, zuvor jeweils „Klang und Raum“, musikalische Maiandacht um 17 Uhr.

Fr, 05.05., 12.05., 19.05., 26.05., 19 Uhr, Paradieskapelle

**Senioren-gottesdienst**

Di, 02.05., 14.30 Uhr, Stefanskirche, anschließend Kaffeenachmittag im Stefanshaus

**Seelenamt für die Verstorbenen des vergangenen Monats:**

Do, 04.05., 19 Uhr, St. Stefan

**Christi Himmelfahrt**

Do, 18.05., 9 Uhr, Gottesdienst vor der Paradieskapelle mit anschließender Flurprozession zum Seerhein. Keine 10-Uhr-Messe in St. Stefan, für alle anderen Gottesdienste: sonntägliche Gottesdienstordnung.

**Frauengemeinschaft**

Mi, 24.05., 18 Uhr, Loretto, Maiandacht der Frauen mit Männerwerk

**Musikalisches Nachtgebet**

Do, 25.05., 21 Uhr, Münster, mit dem Vokalensemble

**Firmung 2023**

Unsere Firmtermine finden Sie unter [www.kath-konstanz/firmung.de](http://www.kath-konstanz/firmung.de)

**Weitere Termine entnehmen Sie unserer Homepage [www.kath-konstanz.de](http://www.kath-konstanz.de)**

## Sasbacher Koinonia

**Geistlicher Tag im Haus St. Elisabeth, Kloster Hegne**

Der Geistliche Tag lädt ein zur Unterbrechung des Alltags im Schweigen und Hören. Die Elemente sind am Freitag Einübung in Stille und Meditation, Revision (Lebensbetrachtung) und Eucharistische Anbetung, am Samstag Morgenlob, Eucharistiefeier, Schriftgespräch und Erfahrungsaustausch. Sasbacher Koinonia.

**Das Leitwort ist aus Mt 28, 16-20: "Ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt".**

**Fr, 26.05., 18h, - Sa, 27.05., 11.30h.**

*Es gelten die bekannten AHA-Regeln, ein offenes Büffet gibt es nicht.*

**Anmeldung jeweils eine Woche vor Beginn unter Tel. 07533.9366-2000 oder E-Mail: [info@st-elisabeth-hegne.de](mailto:info@st-elisabeth-hegne.de)**

## Bildungszentrum

**Kleine Akademie am Dienstag Nachmittag**

Einzelvorträge zum Thema „Großes und Großartiges“, Jeweils dienstags von 16-17.30 Uhr, Bildungszentrum

**02. Mai;** Frauen in der Stadt – Einblicke in die weibliche Seite von Konstanz, Nadine Büttner

**09. Mai:** Der große Gatsby- Glanz und Elend eines literarischen Helden Hans Kellner

**16. Mai:** Die Helden der Einheit – treibende Kräfte bei der Wiedervereinigung Deutschlands, Reinhard Schneider

**23. Mai:** Das Konstanzer Münster Unserer Lieben Frau, Ines Stadie

**Kleine Akademie am Dienstag Abend**

Einzelvorträge zum Thema: Heimat auf der Spur – Ideen, Sehnsüchte und Gefahren, Jeweils dienstags von 19.30 bis 21.00 Uhr, Bildungszentrum

**02. Mai:** Christiane de Pizan „Dichterin, Mutter und Kämpferin für Frauenrechte“, Monika Küble

**09. Mai:** Monteverdi – Komponist im Umbruch von der Renaissance zum Barock – Teil 1, Hans Kellner

**16. Mai:** Monteverdi – Komponist im Umbruch von der Renaissance zum Barock – Teil 2, Hans Kellner

**Fledermausführung**

Heimliche Nachtjäger, Leitung: Klaus Heck. Fr. 12. Mai, 20.15 Uhr, Wasserturm Stromeyersdorf -Konstanz

## Konstanz St. Georg - Maria Hilf

Mo, 01.05., 17.00 Uhr Loretto: **Eröffnung der Maiandachten.** Weitere Mainandachten auf Loretto, jeweils 17.00 Uhr: So, 07.05., 14.05., Do, 18.05. (Dekanatsmaiandacht), So, 21.05., So, 28.05.

So, 07.05., 10.00 Uhr Kirche Maria Hilf: **Erstkommunion**, musikalische Gestaltung: **c[h]Jordare** unter der Leitung von Anna Taddia

So, 21.05., 10.00 Uhr Kirche Maria Hilf: **Patrozinium**

Mo, 29.05., 10.00 Uhr Kirche Maria Hilf: **Ökumenischer Gottesdienst** zusammen mit der Kreuzgemeinde

**Kloster Hegne**

**Nachrichten aus der Theodosius Akademie Stiftung Kloster Hegne**

Sa. 13.05. 9.30-17.30 Uhr **Tagespielen** auf dem neuen Ulrikaweg – Etappe: Illmensee – Ruschweiler See – Pfrungener Ried – Illmensee (ca. 15 km) Mit Sr Susanne Bader. Bitte anmelden bis 10.05.

Do. 25.05. 19.30-20.30 Uhr **Gebetskreis „Unser Bestes“** – Sie sind herzlich eingeladen zu unserem offenen Gebetskreis. Bitte anmelden.

**Mo. 29.05. Pfingstkonzert in der Klosterkirche**

Sa. 03.06. 9.00-17.00 Uhr **Yoga Ta-geskurs** Dem Körper und Geist gutes tun - Treten Sie für einen Tag aus der Hektik des Alltags aus und tun Sie Ihrem Körper und Geist etwas Gutes. Sie üben die klassischen Elemente des Yoga und stärken dadurch nicht nur Körper und Geist, sondern entwickeln auch Achtsamkeit und Gelassenheit. Bitte anmelden bis 18.05.

05.06.-10.06. einfach unterwegs – einfach mehr. **Pilgern** auf dem Ulrikaweg. 124 km „Einfach unterwegs“ – mit Rucksack, Schlafsack und Isomatte – und entdecken „Einfach mehr“ – auf den Spuren der seligen Schwester Ulrika kommen wir uns selbst auf die Spur. Dieses Angebot richtet sich an junge Erwachsene im Alter von 18-30 Jahre. Bitte anmelden bis 08.05.

09.-11.06. **Liebe**. In dem Seminar wollen wir Ausschau halten nach dem was hilft, sich wieder auf das größte Geheimnis des Lebens, die Liebe einzulassen. Bitte anmelden bis 10.05.

09.-16.06. Fastenurlaub nach der Buchinger Methode. Fasten ist ein Königsweg der Reinigung von Körper, Seele und Geist. Bitte anmelden bis 10.05.

Sa., 17.06.2023 15.00-18.00 Uhr **Kreativzeit** - Ein Nachmittag in der Kreativwerkstatt mit Schwester Regina Lehmann. Bitte anmelden bis 01.07.  
23.-25.06. Bücher gestalten - Ein Buch, von vorne bis hinten selbst gestalten. Hierzu haben Sie am Wochenende die Möglichkeit. Ganz individuell können Sie das Papier >>>

**Wollmatingen – Allensbach**

**St. Martin, Wollmatingen**

Di, 09.05.: 8.30h Eucharistiefeier, anschl. gemeinsames Frühstück

Do, 04.05.: 18.00h Maiandacht der Frauengemeinschaft in der Loretto-Kapelle

So, 07.05.: 11.00h Eucharistiefeier

So, 14.05.: 9.00h Eucharistiefeier

Do, 18.05.: 10.00h Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor, anschl. Prozession auf den Tabor, anschl. Taborfest

So, 21.05.: 11.00h Eucharistiefeier, 18.00h Maiandacht

Fr, 26.05.: 10.00h Eucharistiefeier im Seniorenheim Urisberg

Mo, 29.05.: 11.00h Eucharistiefeier

**St. Gallus, Fürstenberg**

Mo, 01.05.: 18.00h Maiandacht, Schwarze Madonna

Fr, 05.05.: 18.30h Eucharistiefeier

So, 07.05.: 9.00h Eucharistiefeier

Fr, 12.05.: 18.30h Eucharistiefeier

So, 14.05.: 11.00h Eucharistiefeier mit „Jambaris“

Fr, 19.05.: 10.00h Eucharistiefeier im Seniorenzentrum Fürstenberg,

18.30h Eucharistiefeier

Sa, 20.05.: 18.00h Eucharistiefeier

So, 28.05.: 11.00h Eucharistiefeier, 18.00h feierl. Vesper

**ZfP Reichenau**

Sa, 06., 13., 20. u. 27.05.: 18.30h Eucharistiefeier

Mi, 17.05.: 18.30h Eucharistiefeier

**St. Nikolaus, Allensbach**

Mi, 03.05.: 18.00 h Friedensgebet im kath. Pfarrheim, Raum Franziskus

Do, 04./11./25.05.: 9.30 h Eucharistiefeier der kath. Frauengemeinschaft

Sa, 06.05.: 18.00 h Eucharistiefeier

So, 14.05.: 11.00 h Eucharistiefeier

So, 14.05.: 10.30 h Kindergottesdienst an der Seebühne neben dem Seegarten

Christi Himmelfahrt, Do, 18.05: 10.00 h Eucharistiefeier, anschl. Prozession

und Segen  
Fr, 27.-Di 31.05.: 19 h Pfingstnovene Pfingsten, So, 28.05.: 18.00 h Eucharistiefeier

**St. Jakobus, Kaltbrunn**

Di, 02.05.: 19.00 h Abendgebet

Mi, 03./17./31.05.: 18.30 h Eucharistiefeier

**St. Josef, Langenrain**

Sa, 13./27.05.: 18 h Eucharistiefeier

**Schauen Sie auch auf unsere Internetseite [www.kath-wa.de](http://www.kath-wa.de) oder in den Schaukästen nach!**

**Hegne, Klosterkirche**

Die Klosterkirche ist tagsüber offen zugänglich. Eucharistiefeiern und Gebetszeiten (Laudes und Vesper) sind öffentlich. Mitbetende sind herzlich eingeladen.

Sonntags: 10.15 h Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Werktags: Di und Do 17.45 h Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Die **Krypta** ist täglich von 07.30 – 19.00 Uhr für Beterinnen und Beter geöffnet. Jeden Mittwoch findet um 11 Uhr eine Pilgermesse statt.

Jeweils am 8. eines Monats (Todestag von Schwester Ulrika): 16.00-17.00 h Anbetungsstunde in der Krypta der Klosterkirche. In Stille, mit Liedern und Texten beten wir in den Anliegen und Nöten der vielen Menschen, die auf die Fürsprache von Schwester Ulrika vertrauen.

**Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte unserer Homepage [www.kloster-hegne.de](http://www.kloster-hegne.de) oder dem Aushang an der Klosterkirche.**

**Dorfkapelle Hegne**

Di, 02.05.: 19.30 h Friedensgebet

für den Bucheinband bedrucken und den Innenteil aus verschiedenen Papieren zusammenstellen. Anmelden bis 24.05.

29.06.-02.07., **Trauer geht und Liebe bleibt** – vom Umgang mit der Trauer - Dieses Seminar richtet sich an jene, die bereits schon mal ein Trauerseminar besuchten, einen Teil des Trauerprozesses hinter sich haben und nun nochmal sowohl eine Standortbestimmung im Leben mit dem Verlust >>>

eines Angehörigen als auch weitere Impulse für den weiteren Weg wünschen. Bitte anmelden bis 30.05.

**Infos und Anmeldung:**

Theodosius Akademie der Stiftung Kloster Hegne, Konradistr. 2a, 78476 Allensbach-Hegne.  
Tel. 07533 807700  
Mail: [info@theodosius-akademie.de](mailto:info@theodosius-akademie.de);  
[www.theodosius-akademie.de](http://www.theodosius-akademie.de).

**Kath. Hochschulgemeinde**

**Chorprobe:** Mo 20:00 im Jakobshaus  
Info beim Chorleiter tobias.kamprad@khg-konstanz.de

**Mittwochstreff:** Mi 19:00 Gemeinschaft mit Gottesdienst, Abendessen, Programm und Ausklang an der Bar (Veranstaltungsorte der jeweiligen Termine unter [www.khg-konstanz.de](http://www.khg-konstanz.de))  
**Sunday-Lounge:** So 20:30 im Jakobshaus: Abendessen und Ausklang an der Bar

**Musik machen in der KHG:** Musiker:innen und Sänger:innen finden in der KHG viele Möglichkeiten, kreativ zu werden. Ob als Kantor:innen im Hochschulgottesdienst oder im KHG-Chor. Info: auf <https://www.khg-konstanz.de/mitmachen-3/musik/> oder unter [info@khg-konstanz.de](mailto:info@khg-konstanz.de)

**Unsere Veranstaltungshighlights im Mai:**

- Dienstag, 2.5. 19:30 Bibel und Big Bang - Naturwissenschaft, Religion und die größten Rätsel unserer Welt – Vortrag von Dr. Matthias Huber Universität Konstanz, G 309
- Mittwoch, 3.5. 20:00 Tanz-Crash-Kurs Albertus Magnus Haus
- Freitag, 5.5. 19:30 Tanz-Crash-Kurs Albertus Magnus Haus
- Samstag, 6.5. 20:00 Tanz im Mai Albertus Magnus Haus
- Mittwoch, 10.5. 19:00 Kleider-tauschparty Albertus Magnus Haus
- Mittwoch, 17.5. 19:00 Maiandacht & Grillabend KDStV, Sonnentauweg 1
- Mittwoch, 24.5. 19:00 Think & Tonic Jakobshaus
- Mittwoch, 31.5. 19:00 Lobpreis auf Loretto Loretokapelle

**Hochschulgottesdienst**

Maria Hilf Kirche: So 19:00

**Für alle Veranstaltungen verweisen wir auf [www.khg-konstanz.de](http://www.khg-konstanz.de)**

**Kolpingchor**

**100 Jahre Kolpingchor Konstanz  
Sa, 6. Mai, 19 Uhr**

**Singend in Wald und Flur  
Konzert im Stephanshaus**

Kolpingchor zusammen mit dem Männerchor Tägerwilen unter der Leitung von Elektra Papisimakis

**72-Stunden-Aktion 2024**

**In einem Jahr findet die nächste 72-Stunden-Aktion statt**

Anfang Mai startet die Anmeldephase für die nächste 72-Stunden-Aktion die vom 18. – 21. April 2024 stattfinden wird.

Die 72-Stunden-Aktion ist eine deutschlandweite Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). In 72 Stunden werden dabei in ganz Deutschland Projekte umgesetzt, die die „Welt ein Stückchen besser machen“. Die Projekte greifen politische und gesellschaftliche Themen auf, sind lebensweltorientiert und geben dem Glauben „Hand und Fuß“.

tet, Hochbeete gebaut, Ruhebänke auf dem Friedhof instand gesetzt und Grillplätze renoviert.

Damit die nächste 72-Stunden-Aktion wieder reibungslos verläuft werden schon jetzt Menschen gesucht, die die Aktion unterstützen:

Zum einen werden motivierte Personen für den Koordinierungskreis gesucht. Der Koordinierungskreis hat die Aufgabe geeignete Projekte für die Gruppen zu suchen, die Aktion zu bewerben, Sponsor\*innen zu suchen und Ansprechpartner für die Teilnehmenden und die Kooperationspartner\*innen zu sein.

Damit die Jugendlichen in den 72 Stunden ein Projekt umsetzen kön-



An der vergangenen 72-Stunden-Aktion im Mai 2019 haben über 160.000 Mitwirkende in 3.400 Gruppen teilgenommen! Zur Krönung wurde die Aktion im November 2019 mit dem Medienpreis Bambi in der Kategorie „unsere Zukunft“ ausgezeichnet. Im Dekanat Konstanz haben bei der letzten Aktion 300 Jugendliche teilgenommen und haben beispielsweise Spielgeräte und Möbel für Kindergärten gebaut, eine insektenfreundliche Außenanlage im Marienhaus gestal-

ten, werden zum anderen soziale Einrichtungen, Firmen und Menschen aus Vereinen und Gemeinden gesucht, die mit ihrem Wissen und ihren Ideen einzelne Projekte anstoßen, unterstützen und mitgestalten.

Personen, die eine Projektidee haben oder beim Koordinierungskreis mitarbeiten wollen, können sich direkt an Dekanatsjugendreferentin wenden:

Lisa Neubauer  
[lisa.neubauer@kath-dekanat-konstanz.de](mailto:lisa.neubauer@kath-dekanat-konstanz.de)

Die KN-Redaktion  
wünscht  
ihren  
Leserinnen  
und Lesern  
frohe und  
gesegnete  
Pfingsten



Bild: Martin Manigatterer  
In: Pfarrbriefservice.de

# Frühlingsfest mit zahlreichen Gästen, die dem Gegenwind trotzen

Die lokalen Projektteams für die Kirchenentwicklung 2030 der katholischen Pfarreien haben am Samstag, 26. März, auf die Reichenau eingeladen. Trotz unsicherer Wetterlage und einigem Gegenwind – auch im übertragenden Sinne – war das Fest ein großer Erfolg. Die ungezwungene Plattform bot die Möglichkeit zur Beteiligung, des Kennenlernens oder zum kritischen Gespräch. Gestartet wurde mit einem Gottesdienst im Münster Maria und Markus, anschließend gab es Infostände sowie eine super Verköstigung durch die KJG der Reichenau im wunderschönen Kapitelsaal des Konviktsgebäudes.



Das Münster Maria und Markus auf der Reichenau ist Teil des UNESCO Weltkulturerbes im Gebiet der künftigen neuen Pfarrei. Durch das 1300-Jahr-Jubiläum im nächsten Jahr war der Veranstaltungsort eine besonders eindrückliche Verbindung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Das Jubiläum feiert die Gründung des Klosters Reichenau durch den später heiliggesprochenen Wanderbischof Pirmin im Jahr 724. Und ist damit ein prominentes Zeichen für die Kirchenentwicklung.

Das Frühlingsfest hat auf gesellige, spirituelle und informative Weise ein Zeichen für das Zusammenführen der Gläubigen gesetzt. Die rund 170 Besucherinnen und Besucher konnten

sich zum Teil direkt dafür begeistern, gemeinsam diesen Weg zu gehen, teils wurden brennende Fragen offen diskutiert und wieder andere waren inspiriert, den Prozess aktiv mitzugestalten. Dass dabei Kritik, Unsicherheit und viele Fragen bestehen, ist und bleibt weiterhin Teil dieser „Verwandlung“. Und dass hier viele Talente, verschiedenste Charaktere und alle Altersgruppen gebraucht werden,

hat besonders der geistliche Impuls der Wortgottesfeier gezeigt und gewürdigt. Die Besucherinnen und Besucher fanden sich sehr bewegt durch den Gottesdienst mit dem Thema Tauberneuerung und Gaben, der wiederum wunderbar gestaltet wurde vom Projektchor unter der Leitung von Angelika Kügele und so der stimmungsvolle Start in den Nachmittag war.

## Kirchenentwicklung 2030: Viele Fragen zum Vorgehen

An einem Infostand informierte das Team der Projektleitung und -koor-

ordination über den Stand per dato des Prozesses, über die Meilensteine im Sommer 2023 sowie den zeitlichen Ablauf auf die nächsten drei Jahre. An weiteren Ständen wird zum Mitmachen und Mitdenken eingeladen: Über Werte beim Arbeiten in Kirchenprojekten wurde heiß diskutiert, eigene Ideen für ein zukünftiges Pfarreileben wurden konkret formuliert und Wichtiges, das nicht vergessen werden darf, wurde festgehalten.

## Machen Sie mit, damit Sie sich identifizieren können

Weiterhin gilt: Wir brauchen Ihre Hilfe, Ihre Ideen, Ihre Begeisterung für unsere „neue“ Kirche vor Ort. Für Rückfragen, den Zeitplan und weitere Informationen schauen Sie auf [www.kath-konstanz.de/k2030](http://www.kath-konstanz.de/k2030). Wenn Sie sich direkt einbringen wollen, dann schreiben bitte Sie direkt an die Verantwortlichen der lokalen Projektkoordination per E-Mail, die Adressen sind auf der Website zu finden, oder Sie sprechen Damen und Herren aus Ihrem Pfarrgemeinderat persönlich an.

tamara.bambusch@kath-konstanz.de  
Tel. 07531.905216 oder 0151.46287202

Fotos: Markus Cordemann



## Die Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familie- und Lebensfragen Konstanz, Obere Laube 75 sucht eine Verwaltungskraft/Teamassistentz (m,w,d)

ab 01.06.2023 wöchentlich 2 x 2 Stunden | ab 01.07.2023 erweiterbar auf 3 x 3 Stunden wöchentlich

### Tätigkeitsbereich:

- Erstkontakt mit Klienten am Telefon
- Terminierungen
- Schriftverkehr
- Buchhaltung
- Sonstige Verwaltungsaufgaben

### Wir erwarten:

- Soziale Kompetenz
- Kenntnisse in Word, Excel, Outlook

### Wir bieten:

- Zweimonatige Einarbeitung
- Arbeiten in einem motivierten Team
- Attraktive Sozialleistungen eines

- kirchlichen Arbeitgebers
- Familienfreundliche Arbeitszeiten

- Schriftliche Bewerbungen per Mail oder Post bis 16.05. an:

- Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familie- und Lebensfragen
- 78224 Singen, Hegaustraße 41
- [singen@eheberatung-bodensee.de](mailto:singen@eheberatung-bodensee.de)
- Telefonische Auskünfte: 07731.63888



**EHE  
FAMILIE  
LEBEN**

**MENSCHEN  
BERATEN**

### Träger:

- Röm.-katholische Kirchengemeinde Singen
- [www.eheberatung-bodensee.de](http://www.eheberatung-bodensee.de)

# Was könnte Jesus damit meinen?

Ein paar Jesus-Worte, die nach jüdischer Auslegung (Pinchas Lapide) nicht unbedingt wörtlich zu nehmen sind

**Immer wieder sind sie mir aufgestoßen, solche Sätze von Jesus, die in unsere Sprache übersetzt recht hart klingen und mir lange unverständlich blieben, weil Jesus Menschen mit guten Absichten und verständlichen Anliegen so kryptische oder nicht nachvollziehbare Antworten gibt.**

Zum Beispiel demjenigen, der zu Jesus sagt: „Ich will Dir folgen, wohin du auch gehst. Jesus antwortete ihm: Die Füchse haben ihre Höhlen und die Vögel ihre Nester, der Menschensohn aber hat keinen Ort, wo er sein Haupt hinlegen kann.“ *Lukas 9, 57f*

Bedeutet Nachfolge Jesu also automatisch Obdachlosigkeit?



Oder die anderen beiden:  
„Lass mich zuerst heimgehen und meinen Vater begraben. Jesus sagte zu ihm: Lass die Toten ihre Toten begraben; du aber geh und verkünde das Reich Gottes.“ [...] „Zuvor aber lass mich von meiner Familie Abschied nehmen. Jesus erwiderte ihm: Keiner, der die Hand an den Pflug gelegt hat und nochmals zurückblickt, taugt für das Reich Gottes.“

*Lukas, 9, 59ff oder Matthäus 10, 37ff*

Kann ich Jesus also nur ganz nachfolgen, wenn ich meine Herkunftsfamilie aufgebe?

Oder die ganze Erzählung vom Weltgericht, den Schafen, den Böcken und dem Ort, an dem „Heulen und Zähneknirschen“ sein wird. *Matthäus 25, 31-46*

Erst letztes Jahr in einer geistlichen Auszeit (Exerzitien), habe ich einen Franziskanerpater getroffen, der im jüdisch-christlichen Dialog mit Pinchas Lapide von diesem aufgeklärt wurde, dass die ersten drei von mir zitierten Jesus-Worte im Grunde jüdische Sprichwörter sind, die ihre Entsprechung im Deutschen in den Sprichwörtern finden: „Mach’ keine halben Sachen!“ oder: „Mach’ Nägel mit Köpf!“ Beide sind ja auch nicht wörtlich zu nehmen, sondern nur sprichwörtlich und sagen in diesem Falle also aus, dass das Reich Gottes den ganzen Menschen in all seinen Facetten fordert mit seinem ganzen Leben.

Auch stellte Pinchas Lapide ihm gegenüber fest, dass für einen Juden das „Weltgericht“ etwas ganz anderes bedeute, als für uns im christlichen Abendland.

Während wir beim Wort Gericht sofort an Strafgericht und Rechtsprechung denken würden, wäre die erste Assoziation eines Juden beim Weltgericht Gottes, dass Gott kommt um die Welt liebevoll zu heilen, zurecht zu richten, was schiefgelaufen ist und gerade zu richten, was krumm geraten ist.



Dementsprechend ginge es bei den Böcken und den Schafen auch nicht

## Das theologische?

Stellen Sie Ihre Fragen  
an die Redaktion  
unter der Mail-Adresse  
[info@eggsoft.de](mailto:info@eggsoft.de)

darum Angst zu verbreiten, sondern um die Botschaft: „Sei doch nicht blöd!“ - „Leb’ doch lieber so, dass Du in Deinem Leben „Freude in Fülle“ und nicht „Heulen und Zähneknirschen“ findest.



Ich muss zugeben, dass ich mit dem Denken und „im Leben Erproben“ zu diesen Sätzen noch lange nicht fertig bin. Aber die Vorstellung dahinter fasziniert mich so, dass ich diese Denkansätze schon heute mit Ihnen teilen möchte.

Vielleicht denken und erproben Sie ja mit mir mit. Und vielleicht wagen wir es irgendwann gemeinsam, im Vertrauen auf die Liebe Gottes und dass er schon wieder richten wird, was wir ver-rücken, mit ihm: „Nägel mit Köpf!“ zu machen.

**Vielleicht ja auch nicht erst irgendwann ... und vielleicht auch nicht nur vielleicht ...**

Christina Wöhrle  
Pastoralreferentin  
und Klinikseelsorgerin  
St. Radolt Radolfzell

Fotos: pixabay